

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **WILEX AG schließt Kapitalerhöhung erfolgreich ab**

**München, 25. April 2016** – Der Vorstand der WILEX AG (ISIN DE000A11QVV0 / WL6 / FWB und ISIN DE000A169P97 / WL6J / FWB) hat heute mit Zustimmung des Aufsichtsrats beschlossen, den endgültigen Umfang der Durchführung der Bezugsrechtskapitalerhöhung auf insgesamt 2.248.272 neue Aktien festzulegen.

Die Aktionäre von WILEX haben bis zum Ende der Bezugsfrist am 22. April 2016 1.074.845 neue, auf den Inhaber lautende Stückaktien durch Ausübung der Bezugs- und Mehrbezugsrechte zum Bezugspreis von 1,84 Euro je Aktie bezogen. Dabei wurden durch Ausübung der Bezugsrechte 1.035.286 neue Aktien bezogen. Damit standen für einen Mehrbezug der Aktionäre 1.212.986 neue Aktien zur Verfügung, von denen 39.559 neue Aktien im Rahmen der Kapitalerhöhung den Aktionären über die Depotbanken zugeteilt wurden. Die im Rahmen des Bezugs- und Mehrbezugsangebots nicht bezogenen 1.173.427 neuen Aktien wurden im Rahmen einer Privatplatzierung von der Hauptaktionärin dievini Hopp BioTech holding GmbH & Co. KG, Walldorf, ebenfalls zu einem Preis von 1,84 Euro übernommen.

Dementsprechend erhöht sich durch diese Kapitalerhöhung das Grundkapital der Gesellschaft nach Eintragung ihrer Durchführung in das Handelsregister von 10.679.292,00 Euro um 2.248.272,00 Euro auf 12.927.564,00 Euro.

Die WILEX AG beabsichtigt, den erwarteten Bruttoemissionserlös in Höhe von 4,13 Mio. Euro für die Weiterentwicklung der proprietären Technologieplattform für Antikörper-Amanitin-Konjugate (ATAC), den Aufbau einer eigenen ATAC-Produktpipeline gegen Krebserkrankungen und den Ausbau der kundenspezifischen Auftragsforschung zu verwenden.

Die Lieferung der bezogenen und zugeteilten Aktien wird voraussichtlich am 29. April 2016, frühestens jedoch nach deren Börsenzulassung im Regulierten Markt (Prime Standard), erfolgen. Die Einbeziehung der neuen Aktien in den Börsenhandel ist für den 29. April 2016 vorgesehen. Alle neuen Aktien sind ab dem 1. Dezember 2015 gewinnanteilsberechtig. Aufgrund dieser abweichenden Gewinnberechtigung werden die neuen Aktien bis zu der geplanten Einbeziehung in die bestehende Notierung nach der Hauptversammlung, die über das Geschäftsjahr 2014/2015 beschließt, separat unter der ISIN DE000A169P97 / WKN A16 9P9 gehandelt. Sole Lead Manager der Kapitalmaßnahmen war die ODDO SEYDLER BANK AG, Frankfurt.

### **Über WILEX**

Die WILEX AG ist ein biopharmazeutisches Unternehmen, das die klinischen Entwicklungsaktivitäten am Standort München eingestellt hat und nunmehr als Konzernmutter Holdingaufgaben übernimmt. Der Fokus der Forschung und Entwicklung liegt auf dem operativen Geschäft der Tochtergesellschaft Heidelberg Pharma GmbH in Ladenburg, die vor allem die innovative ADC-Plattformtechnologie für Antikörper-Amanitin-Konjugate (ATAC-Technologie) weiterentwickelt und präklinische Serviceleistungen in den Bereichen Wirkstoffforschung und -entwicklung anbietet. WILEX verfügt über die diagnostischen und

therapeutischen Produktkandidaten REDECTANE<sup>®</sup> und RENCAREX<sup>®</sup>, die zur Auslizenzierung und Weiterentwicklung in Phase III für externe Partner zur Verfügung stehen. Die WILEX AG ist notiert an der Frankfurter Wertpapierbörse: ISIN DE000A11QVV0 / WKN A11QVV / Symbol WL6. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.wilex.com>.

**Kontakt**

WILEX AG

Corporate Communications  
Sylvia Wimmer  
Tel.: +49 (0)89-41 31 38-29  
E-Mail: [investors\[at\]wilex.com](mailto:investors[at]wilex.com)  
Grillparzerstr. 18, 81675 München

**IR/PR-Unterstützung**

MC Services AG

Katja Arnold (CIRO)  
Executive Director & Partner  
Tel.: +49-89-210 228-40  
Mobil: +49 160 9360 3022  
E-Mail: [katja.arnold\[at\]mc-services.eu](mailto:katja.arnold[at]mc-services.eu)

Dieser Text enthält bestimmte zukunftsgerichtete Aussagen, die sich auf den Geschäftsbereich der Gesellschaft beziehen und die sich durch den Gebrauch von zukunftsgerichteter Terminologie wie etwa „schätzt“, „glaubt“, „erwartet“, „könnte“, „wird“, „sollte“, „zukünftig“, „möglich“ oder ähnliche Ausdrücke oder durch eine allgemeine Darstellung der Strategie, der Pläne und der Absichten der Gesellschaft auszeichnen. Solche zukunftsgerichteten Aussagen umfassen bekannte und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die bewirken könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse des Geschäftsbetriebs, die Finanzlage, die Ertragslage, die Errungenschaften oder auch die Ergebnisse des Sektors erheblich von jeglichen zukünftigen Ergebnissen, Erträgen oder Errungenschaften unterscheiden, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückt oder vorausgesetzt werden. Angesichts dieser Unwägbarkeiten werden mögliche Investoren und Partner davor gewarnt, übermäßiges Vertrauen in solche zukunftsgerichteten Aussagen zu setzen. Wir übernehmen keine Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren, um zukünftiges Geschehen oder Entwicklungen widerzuspiegeln.